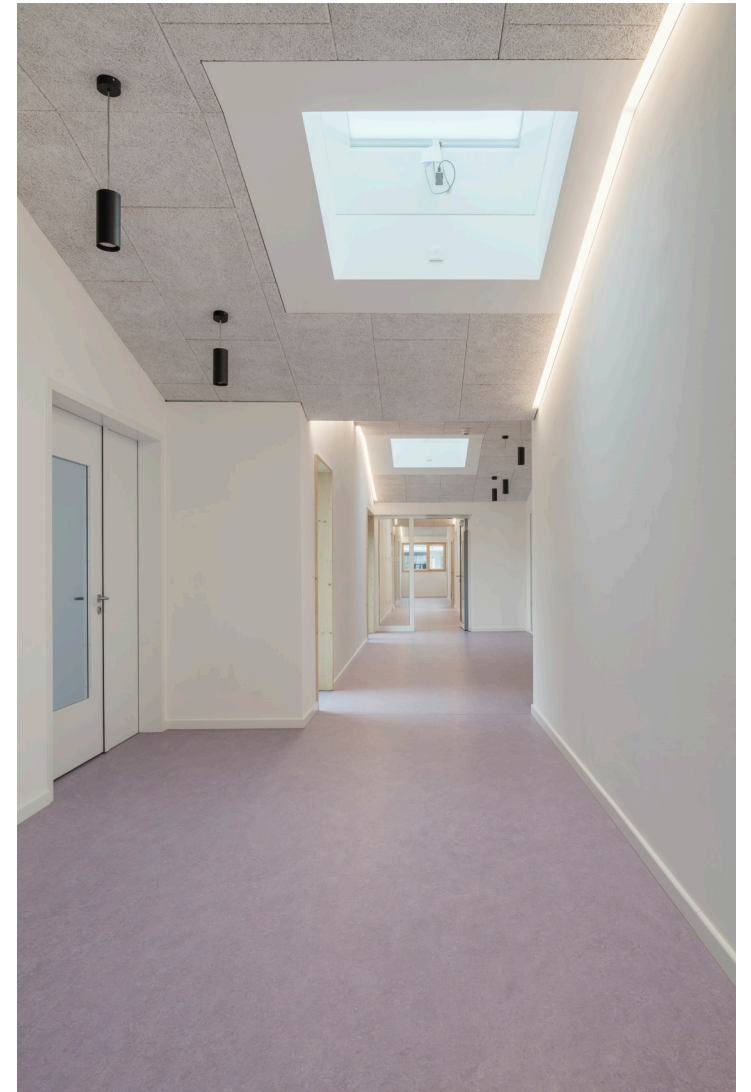




Ansicht von Westen



Gruppenraum Krippe und Spielflur Kindergarten

NEUBAU KINDERHAUS IN MAMMENDORF SÜD

Ortsbezug und Typologie

Das Grundstück liegt am südlichen Ortsrand der Gemeinde Mammendorf in der Mitte eines Neubaugebietes. Mit der zweigeschossigen Bauweise und den geneigten Dächern wird der Typik der umgebenden Gebäude entsprochen.

Architektonisches Konzept

Da die bauliche Umgebung eher kleinteilig und sehr heterogen geprägt ist, wurde das Raumprogramm des Kinderhauses in vier alternierend angeordneten Gebäudemodulen untergebracht.

Als eine Addition einzelner Baukörper, die jeweils modular organisiert sind und ein jeweils ähnliches Erscheinungsbild haben, ist das neue Kinderhaus gestalterisch und in seiner Typologie eigenständig.

Die Größe der einzelnen Module ist dabei auf die notwendigen Raumflächen für die einzelnen Gruppen abgestimmt. Im Erdgeschoss befinden sich die Räume für die Kinderkrippe (zwei Gruppen), im Obergeschoss die Räumlichkeiten für den Kindergarten (ebenfalls zwei Gruppen) ausserdem ein Mehrzweckraum und der Personalbereich.

Nach außen präsentiert sich das neue Kinderhaus mit einer vertikalen Holzschalung aus Fichtenholz. Die Anordnung von vertikalen, bodentiefen Fenstern und horizontalen Fensterbändern im Wechsel entspricht der Anordnung der inneren Funktionen und gewährleistet dabei eine sehr großzügige Belichtung der Innenräume.

Konstruktion und Nachhaltigkeit

Der Neubau ist ein Holz- Hybridbau. Die Tragstruktur des Erdgeschosses besteht aus Stahlbeton. Die Tragstruktur des Obergeschosses, die Fassaden und Dächer sind als tragende, hochwärmedämmte Holzkonstruktionen ausgeführt. Mit Zellulose- Ausfachdämmung und Holzfasern Aufsparrendämmung.

Durch die optimale Nutzung der jeweiligen Eigenschaften der Baustoffe ergeben sich Vorteile im Hinblick auf den Schallschutz, Brandschutz und die Energieeffizienz. Die modulare Organisation des Gebäudes und seiner Konstruktion ermöglichen einen sehr hohen Vorfertigungsgrad. Die daraus resultierende Effizienz für die Fertigung und den Bauablauf spart gegenüber einer konventionellen Bauweise nicht unerhebliche Ressourcen ein.

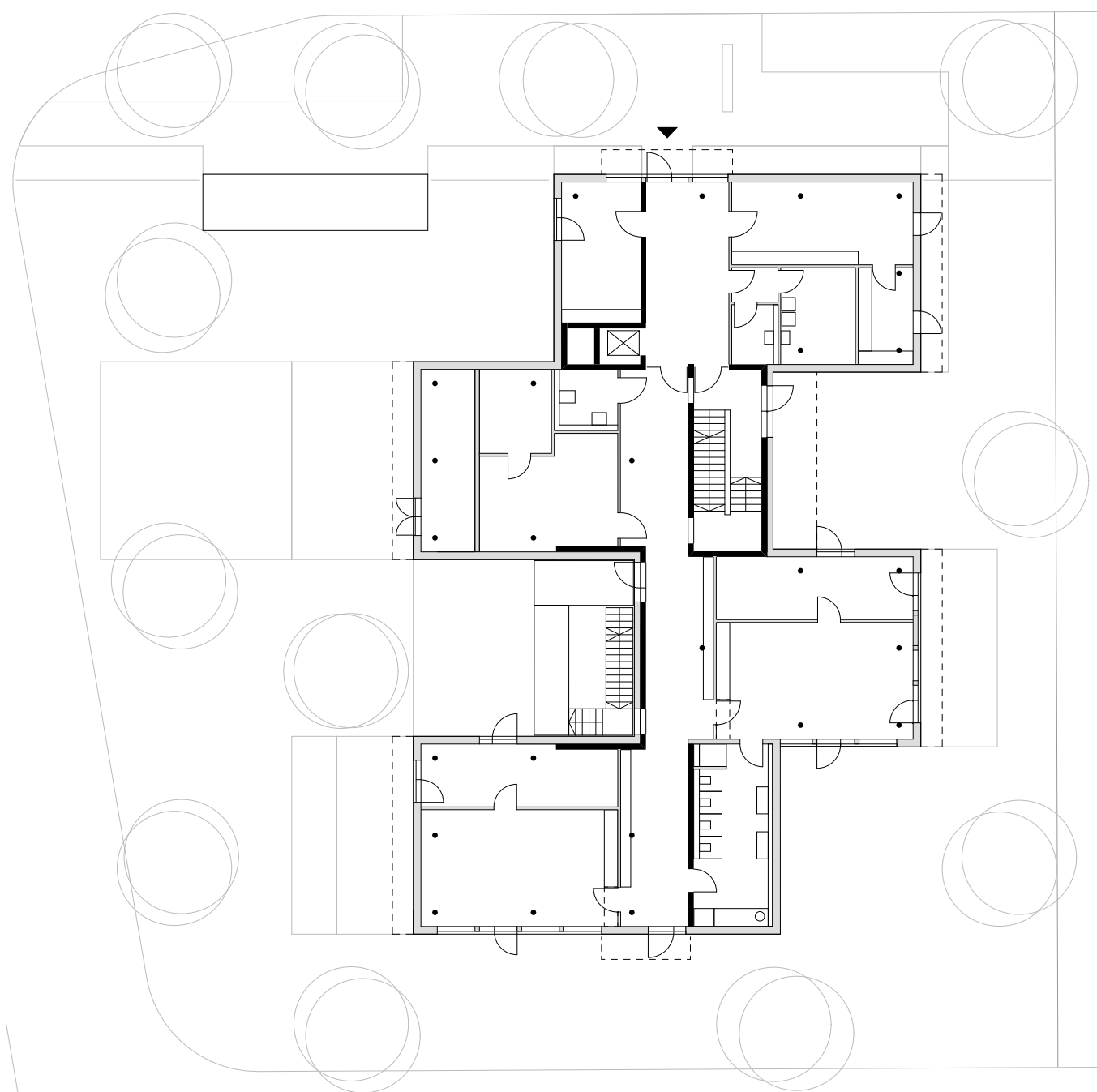
Zu der Aufenthaltsqualität der Grünflächen beitragend werden wesentlich mehr Bäume gepflanzt, als der Bebauungsplan verlangt. Das Dach- und Oberflächenwasser wird in mit bunt blühenden Iris bepflanzten Sickermulden geleitet und oberirdisch versickert. Somit wird diese Art „Stadtwasser“ sichtbar und erlebbar.

Technische Ausrüstung

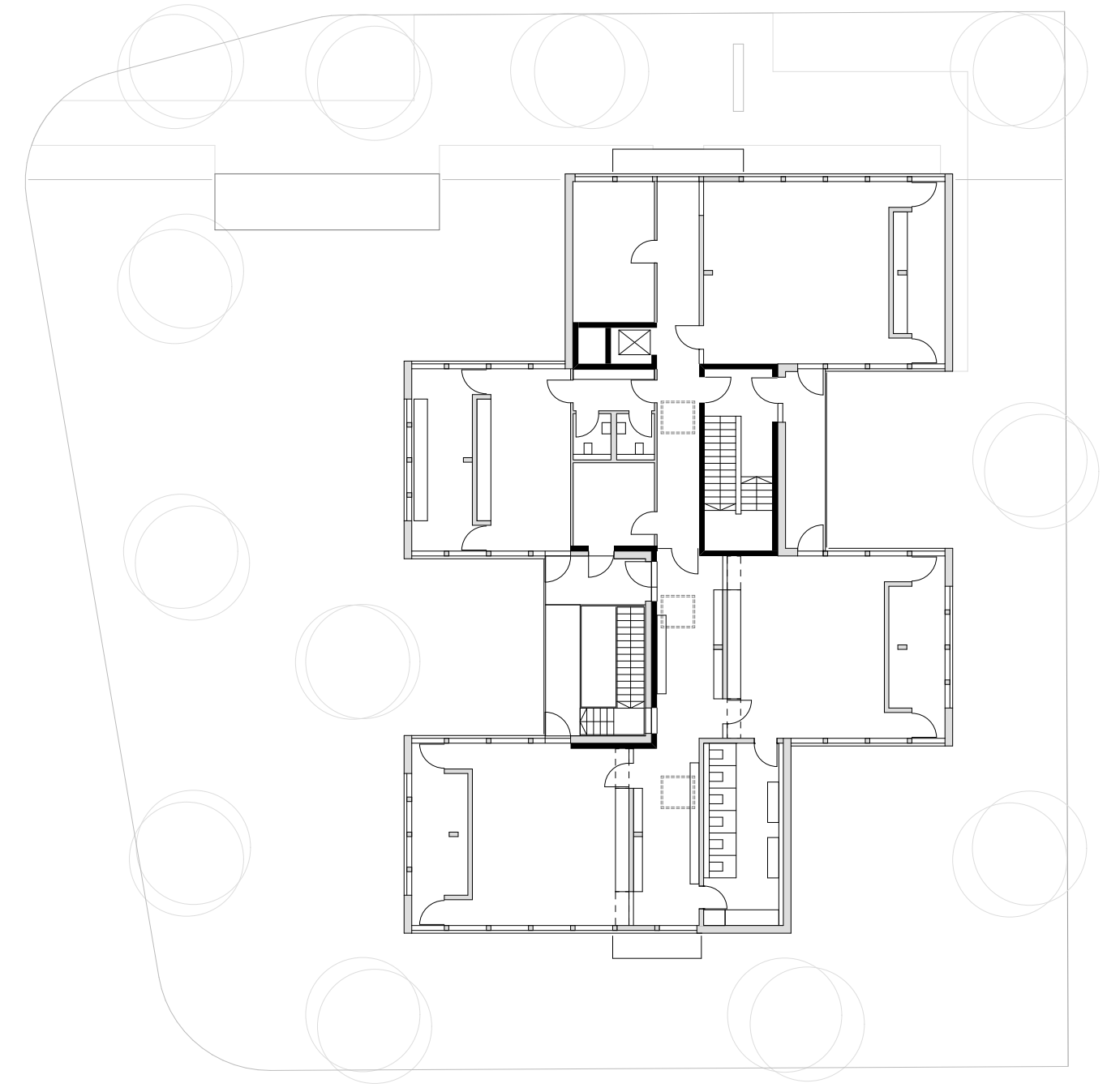
CO₂- Einsparung durch Niedrigenergiekonzept mit Absorptionswärmepumpe. Umweltwärme über Wärmepumpe; Photovoltaik- Nutzung auf den Dachflächen und energiesparende LED- Beleuchtung.

Kenndaten

Standort	Mammendorf Süd
Baubeginn	10/2021
Fertigstellung	08/2023
Kosten	KGR 300 + 400: 3.9 Mio Euro KGR 200 - 700: 4.9 Mio Euro
Nutzfläche	932 m ²
BGF	1177 m ²
Rauminhalt	4489 m ³
Energie- Erzeugung	Geothermie und Umweltwärme / Wärmepumpe und PV- Anlage
Energiestandard	EnEV 2016
Primärenergiebedarf	117 kWh/(m ² a)
Holzmenge	85 m ³ / KVH und BSH
Konstruktionsholz	Fichte / heimisches Holz
Holzrahmenbau - Wände / Sparren- Pfetten- Holzdachstuhl	



Grundriss Erdgeschoss



Grundriss Obergeschoss



Lageplan / genordet



Ansicht von Osten



Ansicht von Norden / Haupteingang